Die Storys zu den Bildern im Touareg-Freunde Fotokalender 2024

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Dezember 2023 um 07:01

Servus liebe Touareg-Freunde!

In diesem Thema findet ihr weitere Informationen zu den einzelnen Bildern im 2024er Kalender. Der QR-Code auf dem jeweiligen Monatsblatt verweist dabei direkt auf dieses Thema.

Der Bildkalender kann, in den Größen A2 und A3 und in Versionen für Deutschland, Österreich und die Schweiz, noch bis einschließlich 31. Januar 2024 bestellt werden. Alle Infos dazu findet ihr hier im Thema und direkt zum Shop geht's hier.

Grüße vom TF-Kalenderteam

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Dezember 2023 um 07:01

Deckblatt:

0_Deckblatt-small.jpg

Das Deckblatt für den 2024 Kalender wurde uns freundlicherweise von Volkswagen zur Verfügung gestellt.

Und passend zum Jahr 2024 zeigt es den aktuellen Touareg, also das Facelift der 3. Auflage, in der R eHybrid Version. Das Topmodell der Oberklasse-Baureihe kommt als Plug-in-Hybrid mit dem leistungsstärksten Antrieb (Systemleistung von 340 kW (462 PS)) aller Volkswagen Serienmodelle auf den Markt.

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Dezember 2023 um 07:01

Januar:

Januar-small.png

von moby711

Wir haben meinen Onkel in Gröbming, Steiermark Österreich daheim besucht, weil sein eineinhalb Jahre alter Rauhhaardackel ein zwei Monate älterer Cousin unseres Dackels ist.

Es ist eine Angewohnheit von mir, den Dicken - wann immer es sich lohnt - abzulichten. In diesem Fall vor dem Stoderzinken, einem der vielen Drehorte der ZDF Serie Bergretter, konkret der 12. Staffel.
Es ist halt ein schönes Fahrzeug!

Konkret handelt es sich um einen V8TDI Last Edition 17/400 mit Vollausstattung bis auf Kofferraumschienensystem und Garagenöffner.
Aktuell ist das Auto 3 Jahre alt. Insgesamt ist es ein sehr komfortables, performantes und sparsames Fahrzeug.

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Dezember 2023 um 07:01

Februar:

Februar-small.png

Ein Touareg, offensichtlich ein Modell 7P, steht irgendwo im Wald. Mehr wollte der Einsender dieses Fotos nicht preisgeben. Wir können nur mutmaßen. Darf der Touareg hier fahren? Möchte der Fahrer unerkannt bleiben, weil eine Schranke dank des permanenten Allrad-Antriebs problemlos umfahren werden konnte? Lassen die Fingerabdrücke an der Fahrertür irgendwelche Rückschlüsse auf Fahrer oder Passagiere zu? Wurde der Touareg nach dem Ausflug in den Wald gewaschen? Frage über Fragen, die wohl für immer unbeantwortet bleiben werden. Oder schon im März vergessen sein werden.

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Dezember 2023 um 07:01

März:

März.png

Volkswagen Autostadt Wolfsburg

Das Fahrerlebnis auf dem GeländeParcours

Ob in Schräglage, im Wassergraben, auf einer überdimensionalen Wippe oder auf Treppenstufen – auf dem GeländeParcours der Autostadt in Wolfsburg erleben Offroadfans die technischen Möglichkeiten des Volkswagen Touareg und anderer Fahrzeuge aus dem Volkswagen Konzern hautnah.

Weitere Fahraufgaben wie eine Kurvenfahrt auf schrägem Untergrund, verschränkte Bodenwellen oder ein 60-prozentiger Steigungshügel mit künstlichen Schlaglöchern und Unebenheiten gilt es während einer ca. 45-minütigen Tour auf dem über einen Kilometer langen Parcours zu meistern. Abseits befestigter Wege nutzen Sie die Traktion des permanenten Allrad-Antriebs, um extreme Fahrsituationen zu bewältigen. Dabei helfen Ihnen alle technischen Mittel, von der Getriebe-Untersetzung bis zur Differentialsperre.

Begleiten Sie den ausgebildeten Autostadt-Instruktor auf einer Einführungsrunde um den Parcours. Dann sind Sie an der Reihe, das anspruchsvolle Terrain zu erkunden und Ihr fahrerisches Geschick auf die Probe zu stellen.

Die Auswahl der aktuellen Fahrzeugmodelle für eine aufregende Testfahrt entdecken Sie unter autostadt.de/fahrerlebnisse

Buchungen sind möglich über autostadt.de/tickets, unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 288 678 238 oder nach Verfügbarkeit direkt vor Ort in der Autostadt. Aufgrund der hohen Nachfrage empfehlen wir eine Vorab-Reservierung.

Die Autostadt in Wolfsburg: ein ganz besonderes Ausflugsziel

Eine riesige Park- und Lagunenlandschaft mit spannenden Attraktionen, leckeren Spezialitäten für jeden Geschmack und faszinierenden Einblicken in die Welt der Mobilität: Die Autostadt in Wolfsburg ist ein ganz besonderer Themen- und Erlebnispark – und das nicht nur für Autofans.

Erleben Sie bei einer Tour durch das Volkswagen Werk die moderne Fahrzeugproduktion hautnah oder lassen Sie sich von unseren TourGuides zu verschiedenen Themenschwerpunkten durch die 28 Hektar große Parklandschaft der Autostadt mit ihrer außergewöhnlichen Architektur führen. Funkelnde Old- und Youngtimer bietet das markenübergreifende Museum ZeitHaus mit über 260 Fahrzeugen aus mehr als 130 Jahren Automobilgeschichte.

Je nach Jahreszeit lädt der Themenpark am Mittellandkanal zudem zu besonderen Events ein. So wird die Parklandschaft im Sommer zum Ferienparadies mit Sandstrand, Cocktailbar und großen Open-Air Veranstaltungen. Im Winter verwandelt sie sich in eine traumhaft beleuchtete Winterwelt mit riesiger Eisfläche und romantischem Wintermarkt.

Die Autostadt liegt gut erreichbar im Herzen Deutschlands und lässt sich bei Bedarf zudem perfekt mit zahlreichen weiteren Destinationen im direkten Umfeld kombinieren. Tickets für die Autostadt sowie Informationen zu aktuellen Angeboten und Events gibt es unter Autostadt in Wolfsburg - Autostadt

---

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Dezember 2023 um 07:01

April:

April.png

Von *SwissT*

Das Bild ist im Offroad Park Langenaltheim entstanden.
Zum Saisonabschluss nahm es der Dicke mit der Offroadlegende „Buschtaxi“ (Toyota LandCruiser HZJ78) eines Freundes auf und stand ihm in nichts nach. Egal ob Berg- und Talfahrten, Rüttelpisten, Matschlöcher oder Wasserdurchquerungen, der Touareg meisterte jede Aufgabe ohne Probleme. Nur bei der Verschränkung musste er Federn lassen, schaffte dank der „modernen“ Elektronik aber auch diese Herausforderung.

Nach Stunden voller Spass im Matsch, durfte sich der Touareg mit einer wunderbaren Aussicht ausruhen, bevor es zurück ins Fahrerlager ging. Die kalte und sogar leicht verschneite Nacht, haben meine Freundin und ich dank unserer Zeltheizung im kuschlig warmen Dachzelt verbracht.
Dann Frühstück, Abbruch der Zelte und schon ging es dank dem bärenstarken V10 TDI wie im Nuh zurück in die Schweiz.
Schade werden heute keine solchen Motoren-Kunstwerke mehr hergestellt…

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Dezember 2023 um 07:01

Mai:

Mai.png

Von *LaForge_98*

Das Bild entstand im Norden Griechenlands, ganz in der Nähe der Plaka Brücke. Die Brücke wurde 1866 fertig gestellt und 2015 durch eine Überschwemmung zerstört und dann 2020 wieder aufgebaut. Das ist aber nicht unbedingt der Grund für die Wasserdurchquerung 🙂

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Dezember 2023 um 07:01

Juni:

Juni.png

Von bella_b33

Die Aufnahme entstand kurz vor der Sommersonnenwende im Juni am Fluss Oka, nahe der Stadt Kasimov in Russland (ca. 300km östlich von Moskau). Für uns war es eine Mischung aus Dienstreise (für mich) und Urlaub (für meine Beiden, die mich einige Monate auf der Reise begleiteten). Wir haben in einem kleinen Haus, nur wenige Meter vom Fluss entfernt, gelebt und dort eine schöne Zeit verbracht.

Das Interessante ist, daß das Foto kurz nach Mitternacht aufgenommen wurde, man sieht also im Hintergrund im Norden ein wenig „Morgenröte“ in den Wolken während man davor noch den nächtlichen Himmel mit zahlreichen Sternen bewundern kann. Dieses Rest-Sonnenlicht zusammen mit hochstehenden Wolken ergibt teils absolut surreale Lichtmalereien am Himmel(nachtleuchtende Wolken), was mich oftmals dazu bewegt, Diese mit der Kamera einzufangen. Und was kann es besseres geben, als da noch unseren Touareg noch mit ins Bild zu packen und das Licht ein wenig mit dem Auto spielen zu lassen.

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Dezember 2023 um 07:01

Juli:

Juli.png

Von kelle

Das Bild ist während einer Rundreise durch Kroatien auf Cres entstanden. Wir waren mit dem Dachzelt viel auf Roadbooktouren abseits der großen Touristenwege Offroad unterwegs. Der Dicke, unverkennbar ein 7P, begleitet uns nun schon viele Jahre und hat uns mit dem

Geländepaket einschl. Luftfahrwerk, Unterfahrschutz und AT-Bereifung an viele tolle Spots gebracht.

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Dezember 2023 um 07:01

August:

August.png

Von *pe7e*

Das Bild wurde während unserer Reise zum Campingplatz Mon Perin in Bale, Kroatien, aufgenommen. Wie üblich gab es am Nachmittag am Karawankentunnel Stau. Daher haben wir uns entschieden, nach Villach zu fahren und den Campingplatz Gerli anzusteuern. Dort verbrachten wir einen angenehmen Nachmittag und Abend in der Stadt. Am nächsten Morgen konnten wir ohne Verkehrsprobleme unsere Reise zum Ziel fortsetzen.

Auf dem Bild ist unser 2015er 7P (CVVA), der mit einem 2,5 Tonnen Knaus Eurostar 650TK Wohnwagen unterwegs ist. Das Gespann hat eine Länge von 14,1 Metern, eine Breite von 2,54 Metern und eine Höhe von 2,72 Metern. Die kräftige Motorisierung ermöglicht es, auch auf steilen Autobahnabschnitten problemlos 100 km/h oder mehr zu fahren. Dies führt gelegentlich zu erstaunten Blicken von Wohnmobilfahrern, deren 4-Zylinder Motoren in solchen Abschnitten an ihre Grenzen stoßen.

Natürlich sollte man den Verbrauch dabei aus den Augen verlieren. Nur so viel sei gesagt: Die erste Ziffer des Verbrauchs beginnt mit einer "4". Insgesamt handelt es sich um ein komfortables und beeindruckendes Gespann. Bei einer Geschwindigkeit von 100 km/h mit eingeschaltetem Tempomaten und einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 74 km/h verbraucht der 262 PS starke 6-Zylinder Motor knapp 13,5 Liter Diesel.

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Dezember 2023 um 07:01

September:

September.png

Von **coala**

Die Aufnahme entstand in Gebiet Weilheim-Schongau, nahe der kleinen und ehemaligen Wallfahrtskirche St. Johannes der Täufer, die bereits gegen 1428 errichtet wurde. Zu sehen ist mein 2019er Touareg CR "One Million" V8 TDI und im Foto unten die etwa 250 m entfernte Kirche mit den bayerischen Alpen im Hintergrund.

IMG_8269_1600.jpg

Nun bin ich keineswegs so wahnsinnig katholisch wie den Bayern gerne nachgesagt wird, die Location ist einfach ein schöner Ausgangspunkt für eine kleine Wanderung im sogenannten Fünfseenland.

IMG_8259_1600.jpg

Unter der Woche und außerhalb der Ferienzeit ist hier außer landwirtschaftlicher Bewirtschaftung in der Regel nicht viel los, also nichts für Erlebnisjunkies, sondern eher was um mal auszuspannen vom hektischen Alltag.

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Dezember 2023 um 07:01

Oktober:

Oktober.png

Volkswagen Sachsen GmbH, 09356 St. Egidien

24 Stunden an 365 Tagen im Jahr einsatzbereit – das ist die Konzernunfallforschung von Volkswagen. Damit die Unfallforschung den Entwicklern bei Volkswagen Hilfestellungen für ihre Arbeit geben kann, analysiert sie pro Jahr eine Vielzahl von Unfällen direkt am Ort des Geschehens. Und das sind nicht nur die Straßen rund um Wolfsburg. Die Unfallforschung ist in ganz Niedersachsen und auch in anderen Bundesländern unterwegs.

„Jeder Unfall wird detailliert ausgewertet. Die Bundesstatistik, die Unfälle und Verletzungen zusammenfasst, reicht dafür nicht aus", heißt es in der Unfallforschung. Wenn ein aktuelles Modell in einen Unfall verwickelt ist, dokumentieren die Unfallforscher mit Kamera und Maßstab in möglichst kurzer Zeit viele Details, wie die Schäden an den Fahrzeugen, deren Position und weitere Unfallspuren. Das Ziel der Unfallforschung ist die Verbesserung der Verkehrssicherheit der Verkehrsteilnehmer innerhalb und außerhalb des Fahrzeuges. Getreu dem im Team gelebten Motto: „Unsere Arbeit rettet Menschenleben“.

In der Unfallforschung kommen verschiedene Fahrzeugmodelle von Volkswagen zum Einsatz, darunter auch der hier abgebildete VW Touareg R-Line, der im Jahr 2021 vom Volkswagen Sonderfahrzeugbau zum Einsatzfahrzeug ausgebaut wurde. Neben einer retroreflektierenden Beklebung und einer Gelblichtanlage zur Absicherung an Unfallstellen, ist das Fahrzeug mit diversem Zubehör zur Unfallstellenvermessung ausgerüstet. Dazu gehören neben herkömmlicher Ausrüstung wie Messrad, Fotoausrüstung, Markierungskreide und Taschenlampe auch eine moderne Drohne mit Ladestation zur Dokumentation von Unfallspuren aus der Luft. Der abgebildete Touareg ermöglicht durch seine umfangreiche Ausstattung mit Assistenzsystemen die wichtige Möglichkeit, Unfallstellen hinsichtlich des Einflusses von Fahrerassistenzsystemen zu beurteilen. Zusätzlich ermöglicht die Geländegängigkeit des Touareg auch den Einsatz abseits befestigter Wege.

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Dezember 2023 um 07:01

November:

November.png

Von syncrobaumi

Ich liege gemütlich im Sommer in meiner Hängeschaukel vor dem Wohnwagen auf dem Campingplatz.
Dem Wohnwagen, den ich mit meinem 2005er, Touareg 2.5 R5 TDI (7L) dorthin gezogen habe.
Soweit so unspektakulär, denn das ist für dieses Auto absolut kein Problem.
Für mich ist es trotzdem was besonderes, denn eine Woche, nachdem ich das Auto privat gekauft hatte, ereilte den Motor ein brennender und rauchender abrupter Tod. Da stand es also, mein Traumauto aus vielen Jahren…rauchend auf der Autobahn mit allen Ersparnissen gekauft. Nach einer 3 monatigen winterlichen Odyssee die fast schon filmreif gewesen wäre, war er wieder bei mir…. Nochmal es ist Sommer, ich liege in der Schaukel, hab mein Handy in der Hand und mach ein Foto…. Ich bin einfach stolz und froh dieses Auto zu haben.

(Anm. d. Red.: Ja, es ist ein Sommerbild und eine Sommergeschichte. Aber man kann ja auch mal im tristen November von einem warmen Tag auf der Schaukel träumen)

Beitrag von „FrankS“ vom 25. Dezember 2023 um 07:01

Dezember:

Dezember.png

In Lapland, im Norden Schwedens, testet VW Facelift- Modell des Touareg CR. Trotz Tarnung im QR- Code Design kann man gut die neuen IQ.LIGHT HD matrix Scheinwerfer sowie das neue LED Lichtband zwischen den Scheinwerfern erkennen.

Beitrag von „Stephan.B“ vom 25. Dezember 2023 um 23:47

Schöne Bilder dabei echt klasse 👍 lg Stephan

Beitrag von „FrankS“ vom 21. März 2024 um 20:48

Hallo allerseits,

als Inspiration für den 2025 Kalender findet ihr hier, also oben, die Bilder des aktuellen 2024ers.

Gruß

frank